1. Dezember • erscheint 14-täglich

BOND*GUIDE* 24/2017

Der Newsletter für Unternehmensanleihen

Inhalt

- Vorwort (S. 1)
- Aktuelle Emissionen (S. 2)
- Rendite-Rating-Matrix Mittelstandsanleihen (S. 2)
- Handelsvoraussetzungen & Folgepflichten (S. 3)
- KMU-Anleihetilgungen ab 2013 (S. 4)
- Ausgelaufene KMU-Anleihen im Überblick (S. 4)
- Insolvente KMU-Anleihen und ausgefallenes Volumen (S. 6)
- Insolvente KMU-Anleiheemittenten im Überblick (S. 6)
- League Tables der wichtigsten Player am Bondmarkt (S. 7)
- Bond*Guide* Musterdepot: Formvollendet (S. 8)
- News zu aktuellen und gelisteten Bond-Emissionen (S. 10)
- Interview mit Philipp Pferschy, GIEAG Immobilien AG (S. 12)
- Special: Wiener Börse festigt Position als internationaler Bond-Listingplatz (S. 14)
- Kommentar: Mini-Hochzinsanleihen: Auf der Suche nach …, Ralf Meinerzag, Steubing (S. 17)
- Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick (S. 19)
- Impressum (S. 24)
- Law Corner: Interessenverband als einziger Vertreter aus Deutschland auf dem Expertenhearing der EU-Kommission zum Abbau regulatorischer Hürden für das Listing von KMUs (S. 25)

VORWORT

Signalstörung !

Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr neigt sich unweigerlich seinem Ende entgegen. Die Bilanz für 2017 in Bezug auf KMU-Anleihen sieht mehr als ordentlich aus – und 2018, sofern weiter an den richtigen Stellschrauben gearbeitet wird.

Selbst der breite Markt für Mittelstands-/KMU-Anleihen legte bis dato knapp 7% zu. Das ist sogar deutlich mehr als die im Rahmen unserer umfassenden Datenerhebung errechnete **Rendite des Gesamtmarktes von derzeit ca. 4,25% p.a.** (Median, nicht Durchschnitt).

GBC MITTELSTANDSANL. EUR (WKN: SLA1MX)

Quelle: OnVista

Wie an anderer Stelle in dieser Ausgabe dargelegt (sh. Seiten 17–18), war 2017 vor allem eines wichtig: nicht der Trübsal-Stimmung zum Opfer zu fallen, sondern tatsächlich investiert zu sein.

Bei Aktien verhält es sich ähnlich: unverhofft kommt verdammt oft. Selbst der Blue-Chip-Index DAX sattelte rund 25% auf. Der EuroStoxx-50 immerhin 17% und der Dow Jones parallel zum DAX ebenfalls 25%.

Etwas Heimatverbundenheit hätte einmal mehr nicht geschadet, zumal wenn Sie ausgetretene Pfade verlassen hätten: M- und SDAX kletterten um jeweils rund 30%, der TecDax gar um 46%.

Mit Anleihen war dies zweifellos nicht zu arrangieren. Im Rahmen dem Bond*Guide*-Musterdepots liegen wir anno 2017 beim Doppelten der durchschnittlichen Marktrendite (+13,9%). Hätten wir das vor einem Jahr erwarten können oder dürfen? – natürlich nicht. Wir hegten dieselben Zweifel wie praktisch jeder andere auch.

Indes ist es nach wie vor schade mitzubekommen, dass Privatanleger nach dem schlimmen Jahr 2016 mehrheitlich die Flinte ins Korn geworfen haben – wie gewohnt zur totalen Unzeit. Vor genau einem Jahr war stattdessen der beste Startpunkt, Buch- oder tatsächliche Verluste wiederaufzuholen.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Falko Bozicevic

Aktuelle Emissionen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	Zielvolumen in Mio. EUR	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Banken (sonst. Corporate Finance/Sales)[7]	BondGuide-Bewertung[2),5)]	Seiten
Neue ZWL III	Automotive	am 01.12. beendet*	FV FRA	15	7,25%	B[3] (CR)	quirin bank, DICAMA (FA)	****(*)	BondGuide #22/2017, S. 13
PV-Invest	Erneuerbare Energien	vsl. noch bis 15.12.**	FV Wien	15	4,15%/4,5%**	–	Eigenemission	folgt	BondGuide #24/2017, S. 11
Photon Energy II	Erneuerbare Energien	läuft***	FV FRA	30	7,75%	–	Dero Bank	***(*)	BondGuide #22/2017, S. 10
Westfalia RE	Immobilien	läuft****	FV FRA	10	5,25%	–	Eigenemission	*	BondGuide #23/2017, S. 12
SCP Eisenzahnstraße	Immobilien	läuft*****	FV FRA	10	5,5%	–	iEstate, ICF Bank	***(*)	BondGuide #14/2017, S. 13
FCR Immobilien III	Immobilien	vsl. Q1-2018	vsl. FV FRA	n.n.bek.	5,1%	–	n.n.bek.	folgt	BondGuide #18/2017, S. 13

*) Reines Umtauschangebot für die Inhaber der 7,5%-NZWL-I-Anleihe 2014/19 (WKN: A1YC1F) - Umtauschverhältnis: 1:1 plus 25 EUR Umtauschprämie je Alt-TSV zzgl. aufgelaufener Stückzinsen; **) Öffentlich angeboten werden eine sieben- und eine zehnjährige Tranche über jeweils bis zu 5 Mio. EUR zzgl. einer Aufstockungsreserve über ebenfalls bis zu 5 Mio. EUR. ***) Zwischenergebnis der Anleiheplatzierung (Stand vom 27. Oktober 2017): Der Gesamtbetrag von 5,067 Mio. EUR wurde gezeichnet, wovon 2,726 Mio. EUR aus dem Umtauschangebot stammen. Das Öffentliches Angebot endet am 20. September 2018. ****) Anleger können die WSTF-Anleihe 2017/22 (WKN: A2GS27) laut Wertpapierprospekt bis zum 30. Juni 2018 u.a. direkt über den Emittenten ordern, das Börsenlisting ist am bzw. um den 01.03.2018 angekündigt. *****) Die Online-Immobilien-Investmentplattform iFunded.de bot die Anleihe 2017/20 nach einer institutionellen Privatplatzierung auch für Privatanleger per Crowdfunding ab 1.000 EUR über www.iFunded.de und der Emittentin an.

[1] Scale (vorm. Entry Standard), FV = Freiverkehr (FRA = Frankfurt, DÜS = Düsseldorf, HH = Hamburg, H = Hannover, MUC = München, S = Stuttgart), MSB = Mittelstandsbörse, PM DÜS = Primärmarkt DÜS A, B, C, PS = Prime Standard; [2] Einschätzung der Redaktion: Kombination u.a. aus aktueller Rendite, Bilanzstärke, Zinsdeckungsfähigkeit und wirtschaftlichen Perspektiven; [3] Anleiherating, ansonsten Unternehmensrating; [4] Nachplatzierung läuft; [5] Veränderung im Vergleich zum letzten BondGuide (grün/rot); [6] Ratingagenturen: CR = Creditreform; S&P = Standard & Poor's; EH = Euler Hermes; SR = Scope Rating; [7] CF/S = Corporate Finance/Sales (nur Lead) – Skala von * bis ***** (am besten); Quelle: Eigene Recherchen, OnVista, Unternehmensangaben

Anleihegläubigerversammlungen

Unternehmen	Termin	Anlass/Ort	Hauptbeschlussvorschläge
Smart Solutions	01.12.	2. AGV/München	u.a. HC, STHV, vRZ, ZV
Golden Gate	11.-13.12.	Abstimmung o. Versammlg./online	u.a. VNR

Abkürzungsverzeichnis: **CO** – Möglichkeit zur vorzeitigen Anleiherückzahlung nach Wahl des Emittenten (Call-Option), **DES** – Schuldenschnitt via Debt-Equity-Swap, **EBW** – Erhalt eines Besserungsscheins zur potenziellen Werterhöhung, **EgAV** – Ermächtigung des gemeinsamen Anleihevertreters, Restrukturierungsmaßnahmen vorzunehmen bzw. zuzustimmen, **HC** – Haircut/Nominalverzicht, **LZV** – Verlängerung der Anleihelaufzeit, **NV** – Änderung der Negativverpflichtung, **STHV** – Änderung des Sicherheitentreuhandvertrages, **SW** – Wechsel/Ersetzung des originären Anleiheschuldners durch neuen Schuldner (ggf. inkl. Übergang sämtl. Rechte und Pflichten auf neuen Emittenten), **VKDG** – Verzicht auf Kündigungsrechte, **VNR** – Vereinbarung eines Nachrangs für die Anleiheforderungen oder Erklärung eines Rangrücktritts, **vRZ** – vorzeitige (Teil-)Rückzahlung der Anleihe/Hauptforderung, **WgAV** – Wahl gemeinsamer Anleihevertreter, **ZN** – Zinsnachzahlung, **ZR** – Zinskuponreduzierung, **ZS** – Zinsstundung, **ZV** – Zinsverzicht
Quelle: Eigene Darstellung, u.a. Websites der Emittenten; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

Anzeige

Rendite-Rating-Matrix Mittelstandsanleihen

Rendite aktuell	Rating: B+ oder weniger	BB +/-	BBB +/-	A- oder höher	ohne (gültiges) Rating
< 3%	–	Karlsberg II, Schalke 04 II & III, Eyemaxx (WA) I & II, Hörmann II, Adler RE I & III	SAF, innogy, Ferratum I, II & III	Deutsche Börse I, II, III & IV	PORR II, Dürr II, TAG I & II, ATON Finance, UBM I & III, DIC Asset II, III & IV, Seidensticker, DSWB I, paragon I, S&T
3 bis 5%	Underberg II, III & IV, Stauder II, Homann I & II	DRAG I & II, Eyemaxx III, Metalcorp I, Euroboden I, PNE	IPSAK, Eyemaxx V	–	Katjes II, DB SF II (I & II), IPM, DEWB, SG Witten/Herdecke, DSWB II, HanseYachts II, REA III, publity (WA), paragon II, UBM II, GK Software (WA), **PV-Invest I & II**
5 bis 7%	NZWL I & II	Metalcorp II & III, Behrens II, Eyemaxx IV	PROKON, BioEnergie Taufkirchen, ETL II	–	FCR II, Energiekontor II, VST, Constantin II, eterna II, JDC Pool, mybet (WA), Procar II, Royalbeach II, Photon I, Insofinance, PORR (HY), L&C RE, **Westfalia RE, SCP Eisenzahnstraße, E7/Timberland, FCR III**
7 bis 9%	4finance, **NZWL III**	Stern Immobilien	–	–	Golfino II, BDT II, Timeless Hideaways, eno, Photon II, Vedes II
> 9%	Scholz, Ekosem I & II, SeniVita (GS), Sanha	SeniVita Social (WA), Euroboden II	–	–	Peine, 3W Power II, Solar8, Herbawi, More & More, Beate Uhse, Smart Solutions, HPI (WA), Minaya (WA), Singulus II, 3W Power (WA), Timeless Homes, Schneekoppe, FCR I

Quelle: Eigene Darstellung BondGuide; **fett markiert:** neue/laufende Platzierungen

Übersicht der Rating-Systematik

Note*	Eigenschaften des Emittenten	
AAA	Höchste Bonität, sehr starke Zins- und Tilgungsfähigkeit, geringstes Ausfallrisiko	Investment Grade
AA	Sehr gute Bonität, starke Zins- und Tilgungsfähigkeit, sehr geringe Ausfallwahrscheinlichkeit	
A	Gute Bonität, angemessene Zins- und Tilgungsfähigkeit, geringe Ausfallwahrscheinlichkeit	
BBB	Stark befriedigende Bonität, noch angemessene Zins- und Tilgungsfähigkeit, leicht erhöhte Ausfallwahrscheinlichkeit	
BB	Befriedigende Bonität, sehr mäßige Zins- und Tilgungsfähigkeit, zunehmende Ausfallwahrscheinlichkeit	Non-Investment Grade
B	Ausreichende Bonität, gefährdete Zins- und Tilgungsfähigkeit, hohe Ausfallwahrscheinlichkeit	
CCC, CC, C	Mangelhafte Bonität, akut gefährdete Zins- und Tilgungsfähigkeit, sehr hohe Ausfallwahrscheinlichkeit	
D	Ungenügende Bonität, Zins- und Tilgungsdienst teilweise oder vollständig eingestellt, Insolvenztatbestände vorhanden	Default (Ausfall)

*) (+)/(-) – Zur Feinjustierung innerhalb der betreffenden Notenkategorie werden die Ratingeinstufungen von AA bis CCC bei Bedarf mit einem + oder - ergänzt.

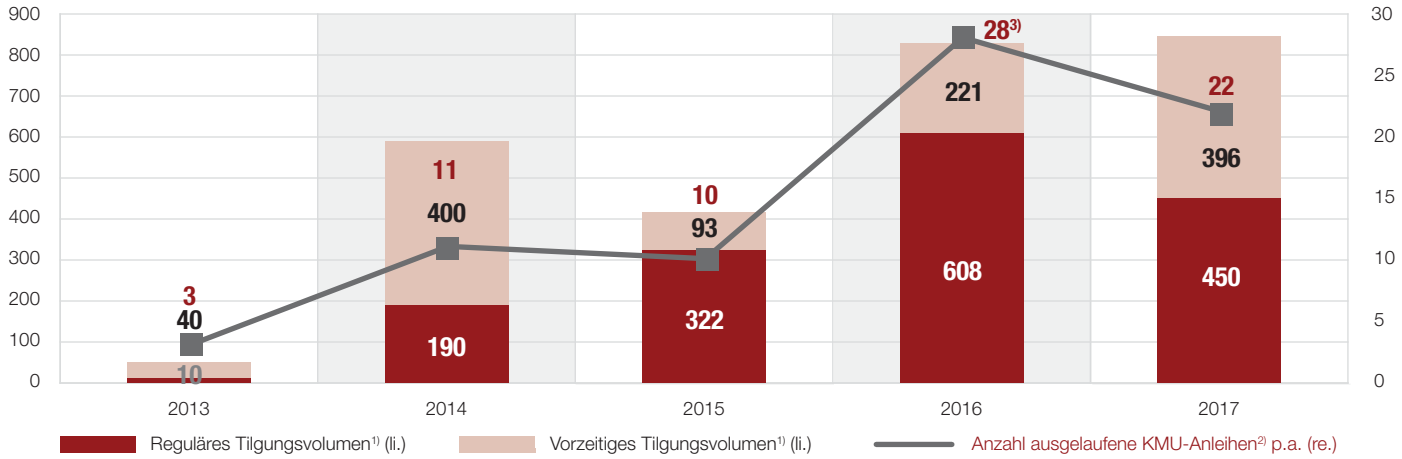
Handelsvoraussetzungen & Folgepflichten: die Plattformen im Vergleich

	Bondm Stuttgart	Scale FWB[5]	Prime Standard FWB	m:access München	Primärmarkt DÜS[4]	Mittelstands-Börse HH-H
Zielvolumen[1]	15–200 Mio. EUR	ab 20 Mio. EUR	ab 100 Mio. EUR	ab 10 Mio. EUR	ab 10 Mio. EUR	–
Stückelung	1.000 EUR	bis 1.000 EUR	1.000 EUR	bis 1.000 EUR	bis 1.000 EUR	–
Rating	verpflichtend[2]	verpflichtend[2]	verpflichtend[2]	verpflichtend	nicht verpflichtend	optional
Begleitung durch ...	Bondm-Coach	Capital Market Partner	Listing Partner	Emissionsexperten	Kapitalmarktpartner	optional
Besonderheiten	keine Finanzmittel	gebilligter Prospekt; keine Nachranganleihen; best. Finanzkenn-zahlen-Relationen; Unternehmen > 2 Jahre	kein Branchenaus-schluss	kein Branchenaus-schluss; Unternehmen > 3 Jahre	Subsegmente A, B, C; keine reinen Privatanle-gerplatzierungen; DFVA-Standards	kein Branchenaus-schluss; Prospekt-zusammenfassung
bisher notiert	**3**	**11**	**15**	**3**	**A (0), B (1), C (6)**	**1**
Jahresabschluss	bis +4 Mon.	bis +6 Mon.	bis +4 Mon.	nur Kernaussagen	bis +6 Mon.	bis +6 Mon.
Zwischenbericht	bis +3 Mon.	bis +4 Mon.	bis +3 Mon.	–	bis +3 Mon.	–
Ad-hoc-Pflicht	quasi[3]	quasi[3]	quasi[3]	quasi[3]	quasi[3]	quasi[3]

AUSNAHMESTOPP

[1] Teilweise nicht verbindlich, nur Zielgröße; [2] Börsennotierte Unternehmen können auf ein Rating verzichten; [3] Die Anleihe betreffende News;
[4] Mittelstandsmarkt DÜS ist eingestellt, dafür PM DÜS A, B, C; A = risikoloser Zins + ≤2%; B = risikoloser Zins + 2 bis 4%; C = risikoloser Zins + >4%;
[5] Scale ersetzt seit dem 01.03.2017 den Entry Standard für Unternehmensanleihen und Aktien der Deutschen Börse AG
Quelle: Eigene Darstellung, u.a. Websites und Regelwerke der Betreiber; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

KMU-Anleihetilgungen ab 2013



[1)] in Mio. EUR; ggf. abzgl. Tauschvolumen bei Folge-/Umtauschanleihen oder vorherige Zwischentilgungen; zzgl. letztem Zinskupon bzw. zum Kündigungstermin aufgelaufener Stückzinsen
[2)] Ohne Berücksichtigung insolventer KMU-Anleiheemittenten und zwischenzeitlicher Anleiherestrukturierungen (via DES)
[3)] Vorzeitige hälftige Kündigung Deutsche Rohstoff I 2013/18 (WKN: A1R07G), ausstehendes Restvolumen ca. 15,8 Mio. EUR

Ausgelaufene KMU-Anleihen im Überblick

Unternehmen[2)] (originärer Fälligkeitstermin)	WKN	Zeitraum der Platzierung	Volumen in Mio. EUR[1)]	Offizieller/Vorzeitiger Rückzahlungstermin
PCC III (2013)	A1MA91	Jan 12	10	Offiziell am 01.12.2013
Helma I (2015)	A1E8QQ	Dez 10	10	**Vorzeitig am 01.12.2013 zu 100%**
Nabaltec (2015)	A1EWL9	Okt 10	30	**Vorzeitig am 31.12.2013 zu 100%**
Estavis I (2014)	A1R08V	Feb 13	10	Offiziell am 01.03.2014
Amadeus Vienna (2014)	A1HJB5	Apr 13	14	Offiziell am 17.04.2014
Sanders I (2014)	A1TNHD	Mai 13	11	Offiziell am 31.05.2014
Constantin I (2015)	A1EWS0	Okt 10	30	**Vorzeitig am 28.08.2014 zu 100%**
Dürr I (2015)	A1EWGX	Sep 10	225	**Vorzeitig am 28.09.2014 zu 100%**
DIC Asset I (2016)	A1KQ1N	Mai 11/Mrz 13	100	**Vorzeitig am 16.10.2014 zu 100,50%**
Air Berlin III (2014)	AB100C	Okt 11/Okt 12	130	Offiziell am 01.11.2014
Uniwheels (2016)	A1KQ36	Apr 11	45	**Vorzeitig am 05.11.2014 zu 102%**
Maritim Vertrieb I (2014)	A1MLY9	Mai 12	13	Offiziell am 01.12.2014
Vedes I (2014)	A1YCR6	Dez 13	8	Offiziell am 11.12.2014
HanseYachts I (2014)	A1X3GL	Dez 13	4	Offiziell am 15.12.2014
Grand City Properties (2020)	A1HLGC	Jul 13/Apr 14	18	**Vorzeitig am 05.01.2015 zu 100%**
Wild Bunch (Senator I) (2015)	A11QJD	Jun/Sep 14	10	Offiziell am 25.03.2015
6B47 RE Investors (2015)	A1ZKC5	Juni 14	10	Offiziell am 19.06.2015
PCC I (2015)	A1H3MS	Apr 11	30	Offiziell am 01.07.2015
Katjes I (2016)	A1KRBM	Jul 11/Mrz 12	45	**Vorzeitig am 20.07.2015 zu 101%**
KTG Agrar I (2015)	A1ELQU	Aug/Sep 10	40	Offiziell am 15.09.2015
Air Berlin I (2015)	AB100A	Nov 10	196	Offiziell am 10.11.2015
AVW Grund (2015)	A1E8X6	Mai 11	11	Offiziell am 01.12.2015
PCC II (2015)	A1K0U0	Sep 11/Apr 12	25	Offiziell am 01.12.2015
Reiff Gruppe (2016)	A1H3F2	Mai 11	30	**Vorzeitig am 21.12.2015 zu 100%**
MAG IAS (2016)	A1H3EY	Jan/Feb 11	50	Offiziell am 08.02.2016
Fair Value-REIT WA (2020)	A13SAB	Jan 15	8	**Vorzeitig am 19.02.2016 zu 103%**
ARISTON (2018)	A1H3C8	März 11	5	Offiziell am 15.03.2016
Gull Bekleidung I (2016)	A1ZNC5	Jan/Mrz 13	21	Offiziell am 22.03.2016
Lone Star Value Invest. Germany (2016)	A1H3CE	Mai 11	5	Offiziell am 01.04.2016
Die vollständige Übersicht können Sie mit dem **BondGuide-Premium-Abonnement** einsehen.				
Gesamtanzahl getilgte KMU-Anleihen			**74**	
Reguläres Tilgungsvolumen			**1.580**	
Vorzeitiges Tilgungsvolumen			**1.149**	
Gesamtes Tilgungsvolumen 2013 bis 2017			**2.729**	

Quelle: BondGuide Research; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

CORPORATE FINANCE

MEZZANINE, EQUITY, DEBT

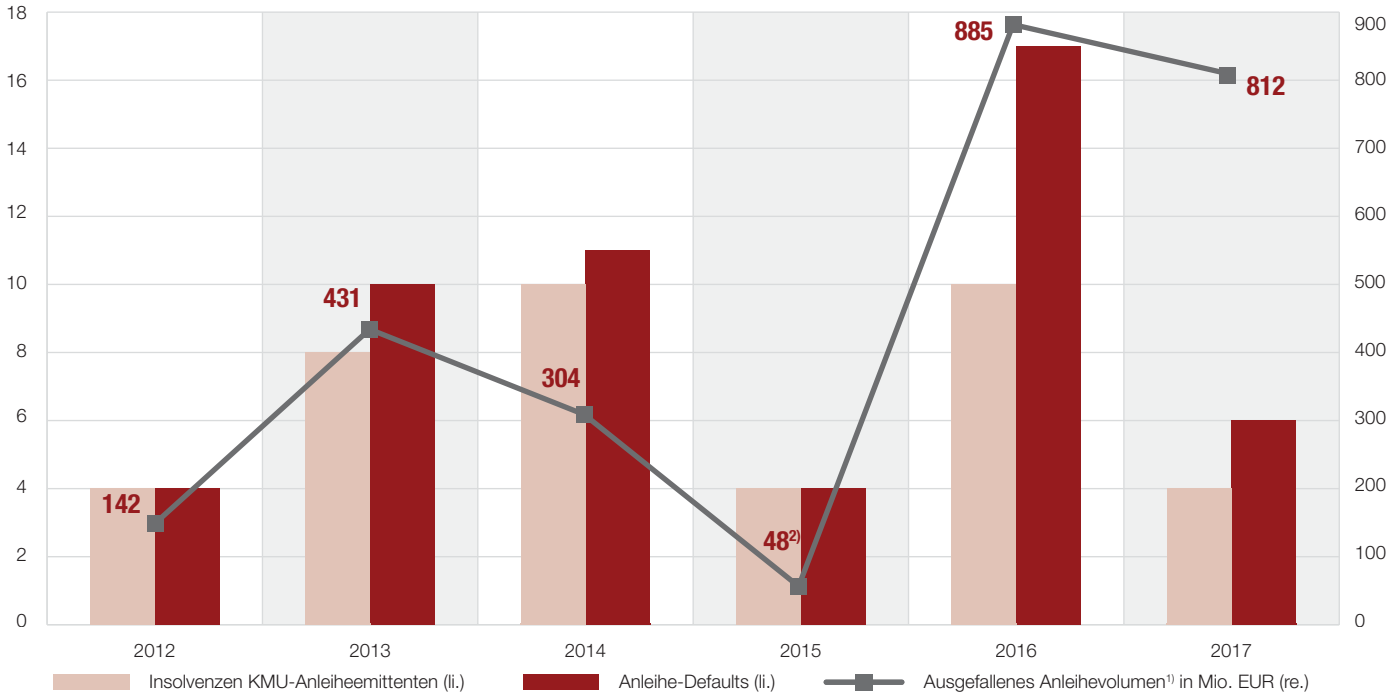
Wir begleiten mittelständische Unternehmen und Konzerne bei Wachstums- und Expansionsvorhaben, Working Capital, Refinanzierung von Anlage- und Umlaufvermögen, Umschuldung, Bilanzoptimierung, Eigenkapitalstärkung und Gesellschafter-Restrukturierung.

Tel. +49 69 50 50 45 050
E-Mail anfrage@youmex.de
www.youmex.de – Corporate Finance

youmex AG • www.youmex.de
Taunusanlage 19 • 60325 Frankfurt am Main

youmex

Insolvente KMU-Anleihen und ausgefallenes Volumen



[1)] Ausgefallenes Gesamtvolumen insolventer KMU-Anleiheemittenten im Berichtsjahr in Mio. EUR, ohne Berücksichtigung zwischenzeitlich erfolgter Ausschüttungen/Insolvenzquoten
[2)] Ausgefallenes Anleihevolumen der MBB Clean Energy AG nicht bekannt

Insolvente KMU-Anleiheemittenten im Überblick

Unternehmen	Anleihe(n)-Volumen in Mio. EUR	Zeitpunkt des Insolvenzantrags (ggf. in EV = Eigenverwaltung)
SIAG	12	Insolvenzantrag in EV am 19.03.2012
Solarwatt	25	Insolvenzantrag in EV am 13.06.2012
bkn biostrom	25	Insolvenzantrag am 13.06.2012
SiC Processing	80	Insolvenzantrag in EV am 18.12.2012
Solen (vorm. Payom)	28	Insolvenzantrag am 16.04.2013
Alpine	100	Insolvenzantrag im Juni/Juli 2013
Windreich	125	Insolvenzantrag am 06.09.2013
Centrosolar	50	Insolvenzantrag in EV am 17.10.2013
FFK Environment	16	Insolvenzantrag am 24.10.2013
getgoods.de	60	Insolvenzantrag am 15.11.2013
hkw	10	Insolvenzantrag am 10.12.2013
S.A.G.	42	Insolvenzantrag in EV am 13.12.2013
Zamek	45	Insolvenzantrag in EV am 24.02.2014
Rena	78	Insolvenzantrag in EV am 26.03.2014
Strenesse	12	Insolvenzantrag in EV um 16.04.2014
Mox Telecom	35	Insolvenzantrag in EV am 17.06.2014
Schneekoppe	10	Insolvenzantrag in EV am 08.08.2014
Rena Lange	5	Insolvenzantrag in EV am 09.09.2014
MIFA	25	Insolvenzantrag in EV am 29.09.2014
Golden Gate	30	Insolvenzantrag in EV am 02.10.2014
MT-Energie	14	Insolvenzantrag am 08.10.2014
MB Bauherrenhaus	30	Insolvenzantrag in EV am 29.10.2014

League Tables der wichtigsten Player am Bondmarkt seit 2009 und 2014

TOP 3 Banken/Sales/Platzierung:[1)]

Bank/Platzierer (Anzahl der Emissionen seit 2009)		Bank/Platzierer (Anzahl der Emissionen seit 2014)	
Oddo Seydler	52	Oddo Seydler	16
equinet	26	ICF	14
youmex	25	quirin	11

TOP 3 Advisory/Corporate Finance:

Advisor (Anzahl der Emissionen seit 2009)		Advisor (Anzahl der Emissionen seit 2014)	
Conpair	17	DICAMA	6
FMS	15	Conpair	5
DICAMA	13	AALTO Capital	4

TOP 3 Kanzleien:

Kanzlei (Anzahl der Emissionen seit 2009)		Kanzlei (Anzahl der Emissionen seit 2014)	
Norton Rose	52	Norton Rose	15
Heuking Kühn Lüer Wojtek	31	Heuking Kühn Lüer Wojtek	14
GSK	16	Noerr	8

TOP 3 Technische Begleitung der Emission:[2)]

Begleiter (Anzahl der Emissionen seit 2009)		Begleiter (Anzahl der Emissionen seit 2014)	
Oddo Seydler	45	Oddo Seydler	16
equinet, quirin	je 19	ICF, quirin	je 11
FMS, ICF, Steubing	je 14	equinet	7

TOP 3 Kommunikationsagenturen:

Agentur (Anzahl der Emissionen seit 2009)		Agentur (Anzahl der Emissionen seit 2014)	
Better Orange	29	Better Orange	13
Biallas	24	IR.on, edicto	je 7
IR.on	23	cometis, Instinctif	je 4

[1)] sofern Daten vorhanden

[2)] Bondm: Bondm-Coach; Scale (vorm. Entry Standard): Capital Market Partner (CMP) bzw. Antragsteller (AS), Listingpartner (LP); PM DÜS: Kapitalmarktpartner; MSB: Makler; m:access: Emissionsexperte; FV: Antragsteller (sofern bekannt)

Hinweis: Berücksichtigt sind ausschließlich die in der Mastertabelle (S. 19–24) notierten Anleihen.

Anzeige

Wir sind Bondmarkt!

BONDGUIDE
Das Portal für Unternehmensanleihen

Jahrespartner 2017

BLÄTTCHEN FINANCIAL ADVISORY
Creditreform Rating Agentur
COMPANISTO
Deutscher Mittelstandsanleihen Fonds
EQS GROUP
GÖRG
HEUKING KÜHN LÜER WOJTEK
LINK Market Services
one square
youmex

www.bondguide.de/bondguide-partner

• www.bondguide.de • BondGuide • BondGuide-Flash •

BONDGUIDE MUSTERDEPOT

Übersicht – BondGuide Musterdepot	
Startkapital KW 32/2011	100.000 EUR
Wertpapiere	146.865 EUR
Liquidität	9.139 EUR
Gesamtwert	**156.003 EUR**
Wertänderung total	56.003 EUR
seit Auflage August 2011	+56,0%
seit Jahresbeginn:	+13,9%

Formvollendet

Es ist vollbracht: Mit einem Zuwachs von aktuell 13,9% im laufenden Jahr wurde selbst das 2012er Ergebnis noch abgefangen. Die Gefahr von Kursrückschlägen …

… ist damit zwar nicht unwahrscheinlicher als ohnehin stets zu bedenken, aber auch nicht gerade wahrscheinlicher, nur da die Kurse anno 2017 doch reichlich erquicklich zugelegt haben.

Verwechseln Sie das bitte nicht – zumal bei Anleihen nicht das gleiche gilt wie bei Aktien. Richtig ist – wie ich nicht müde werde zu wiederholen –, dass lediglich die Annahme nochmaliger Kursanstiege wie 2017 ad acta gelegt werden sollte.

Die Kurse von Anleihen, egal ob groß oder klein, jung oder alt, staatlich oder privat, haben in den vergangenen zwölf Monaten nochmals ordentlich zugelegt, im Umkehrzug die rechnerischen Renditen bis zur Endfälligkeit abgenommen. Beispiel **Jacob Stauder II**: Wer die Anleihe bis zur Endfälligkeit 2022 hält, hat aktuell 3,9% Rendite pro Jahr, trotz 6,5% Kupon.

Oder **VST Building**: Trotz 8,5% Kupon beträgt die rechnerische Rendite nur noch knapp 5% pro Jahr.

Eine überschlägige Rechnung ergibt, dass ca. die Hälfte des diesjährigen Zuwachses im BondGuide Musterdepot aus den Zinszahlungen der Depotbestände resultiert, die

BondGuide Musterdepot

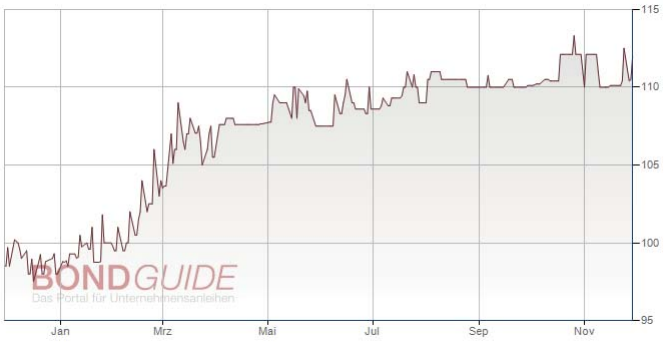
Anleihe (Laufzeit)	Branche WKN	Kaufwert*	Nominale*	Kaufdatum	Kaufkurs	Kupon	Zinserträge bis dato*	Kurs aktuell	derzeitiger Wert*	Depotanteil	Gesamtveränderung seit Kauf	# Wochen im Depot	Risikoeinschätzung**
VST Building (2019)	Baustoffe A1H PZD	11.187	15.000	04/, 08/ und 09/2016	74,58	8,50%	1.819	105,00	15.750	10,1%	+57,1 %	82	A-
HanseYachts II (2019)	Yachten A11 QHZ	4.413	5.000	16.10.14	88,25	8,00%	1.246	105,50	5.275	3,4%	+47,8 %	162	A-
Neue ZWL II (2021)	Automotive A13 SAD	4.050	5.000	08.07.16	81,00	7,50%	519	104,75	5.238	3,4%	+42,1 %	72	A-
Volkswagen (2030/49)	Automobile A1Z YTK	8.238	10.000	01/ und 05/2016	82,38	3,50%	572	101,50	10.150	6,5%	+30,2 %	85	A-
Ferratum I (2018)	Finanz-Dienstlstgn A1X 3VZ	5.325	5.000	17.04.15	106,50	8,00%	1.046	105,00	5.250	3,4%	+18,2 %	136	A-
4 finance (2016/21)	Finanz-Dienstlstgn A18 1ZP	25.936	25.000	10/2016, 01/, 04/ und 09/2017	103,74	11,25%	2.488	108,50	27.125	17,4%	+14,2 %	58	A-
Jacob Stauder II (2020/22)	Privatbrauerei A16 1L0	5.125	5.000	24.02.17	102,50	6,50%	250	112,00	5.600	3,6%	+14,1 %	40	A-
Eyemaxx RE V (2019/21)	Immobilien A2A AKQ	15.075	15.000	08/2016, 03/ und 04/2017	100,50	7,00%	929	106,50	15.975	10,2%	+12,1 %	68	A-
BeA Joh. Fr. Behrens (2017/20)	Befestigungstechnik A16 1Y5	10.650	10.000	03/ und 04/2017	106,50	7,75%	537	109,50	10.950	7,0%	+7,9 %	36	A-
Euroboden II (2017/22)	Immobilien A2G SL6	10.025	10.000	10/2017	100,25	6,00%	69	104,40	10.440	6,7%	+4,8 %	6	A-
Homann (2020/22)	Holzwerkstoffe A2E 4NW	15.015	15.000	06/2017	100,10	5,25%	379	101,75	15.263	9,8%	+4,2 %	25	B+
publity WA (2020)	Immobilien A16 9GM	9.870	10.000	13.05.16	98,70	3,50%	538	97,25	9.725	6,2%	+4,0 %	80	B
Dt. Mittelstandsanleihen Fonds	KMU-Fonds A1W 5T2	7.722	150	06/ und 07/2017	51,31	0,00%	0	52,63	7.895	5,1%	+2,2 %	24	A-
S.A.G. Solarstrom II # (2017)	Energiedienstleistung A1K 0K5	3.263	5.000	23.03.12	65,25	0,00%	483	35,00	1.750	1,1%	-31,6 %	295	–
Scholz (2019)	Recycling A1M LSS	1.548	5.000	16.09.16	30,95	0,00%	0	9,60	480	0,3%	-69,0 %	62	C
Gesamt		**137.440**					**10.875**		**146.865**	**94,1%**			
Durchschnitt						6,5%					+10,6 %	82,1	

*) in EUR

**) Volatilitätseinschätzung by BondGuide von A+ (niedrigstes) bis C-. Veränderungen grün (besser) bzw. rot (schlechter).

#) Hinweis auf möglichen Interessenkonflikt

JACOB STAUDER IHS 2022 (WKN: A161L0)



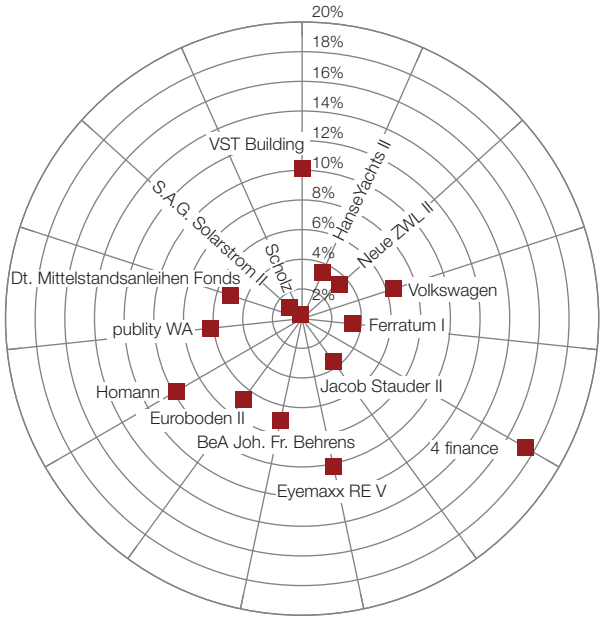
Quelle: BondGuide

andere Hälfte folglich Kursgewinne sind. In einem Jahr ohne Kursgewinnannahme sollte das Plus folglich ca. 6,5% betragen, das ist der Mittelwert der Kupons unserer Depottitel.

Jedoch: Kupons neuerer Anleihen sind im Schnitt auf dem Rückzug, fast jeder Emittent kann sich heute günstiger (re-)finanzieren als noch vor zwei oder Jahren. Insofern sind in einem ‚normalen' Jahr selbst 6,5% schwer zu erreichen.

Wie Sie der Grafik entnehmen können, waren die Jahre 2013 bis 15 demnach „normale" Jahre, auch 2011 (das Musterdepot startete im August des Jahres). 2012 und 2016 bildeten Ausnahmen, so wie jetzt 2017 erneut. Das besondere an 2017 war zweifellos, dass all die Bonds, die im Zuge der peinlichen Insolvenzfälle wie **German Pellets**, **KTG** oder **Enterprise Holdings** mit den Bach herunter gespült zu werden drohten, erhebliches Aufholpotenzial auswiesen.

Depotanteile BG Musterdepot

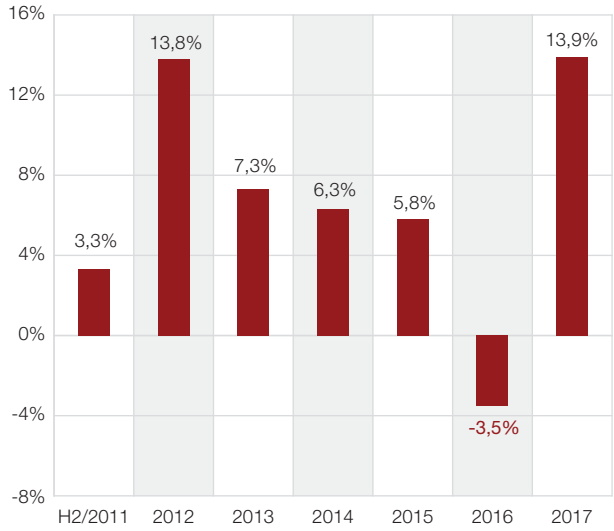


Quelle: BondGuide

Insofern lag die Performance 2017 ganz erheblich im Einkauf. Entscheidend natürlich: Man musste es auch tun – handeln. Wer die Zeichen nicht las oder nicht erkennen wollte, hat noch Mitte des Jahres über den vermeintlichen Tod der ach so bösen Mittelstandsanleihen lamentiert, wie ja hier und dort zu lesen war.

Teilen Sie 56% Zugewinn durch sieben Jahre Musterdepot-Existenz – abzüglich Zinseszinseffekt kommen Sie auch auf diese Weise auf rund 7% Erwartungsplus pro Kalenderjahr.

Performance des BondGuide Musterdepots seit Start



Quelle: BondGuide

Schade, dass wir 2016 geistig etwas umnachtet agierten, dadurch fehlen rund 10 weitere Prozentpunkte in der Gesamtrechnung. Am Ende eines Jahres mit 14% Zugewinn sollte man das Wehklagen allerdings nicht allzu laut stellen.

Ausblick

Für eine Umbesetzung gibt es derzeit keinen Grund – wir lassen alle Depotbestandteile weiter laufen wie gehabt. Bei **NZWL** und wohl auch **HanseYachts**, womöglich auch **publity**, muss man im Hinterkopf behalten, dass hier wohl Ablösungen bzw. Umfinanzierungen anstehen. Bis es so weit ist, brauchen wir uns aber den Kopf nicht zu zerbrechen.

Falko Bozicevic

Zur **Historie** des Musterdepots hier klicken.

NEWS zu aktuellen und gelisteten Bond-Emissionen

Alno stellt Geschäftsbetrieb ein

Küchenschluss bei Alno: Beim einst führenden Küchenmöbelhersteller wird die Insolvenzverwaltung den Geschäftsbetrieb endgültig einstellen. Ausschlaggebend ist der gescheiterte Verkaufsprozess. So gab auch der letzte Kaufinteressent bis zuletzt kein Angebot für einen Erwerb ab.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Nach der erfolglos angestrebten Investorenlösung bleibt die Küche bei Alno nun endgültig kalt. Foto: © ALNO AG

Vedes: neue Anleihe, neues Spiel

Der führende Handelsverbund für Spiel, Freizeit und Familie in Europa spielt sich mit einer neuen 20-Mio.-EUR-Schuldverschreibung 2017/22 an den Bondmarkt. Die 7,125%-Altanleihe 2014/19 hat indes ausgespielt und wird noch vor Jahresultimo zu immerhin 102,5% vorzeitig fällig gestellt.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Vedes weiß, was gespielt wird: Nach der neuesten Platzierung gilt das auch für den Bondmarkt. Foto: © VEDES AG

CORESTATE: neuer Wandler in petto

Der Immobilien- und Investmentmanager holte jüngst mit seiner neuen Wandelanleihe das Maximum heraus: Platziert wurden nicht nachrangige, unbesicherte Wandel-TSV 2017/22 im Gesamtnennbetrag von 200 Mio. EUR. Mit den Erlösen werden bestehende, mitunter teure Konzernschulden abgebaut.

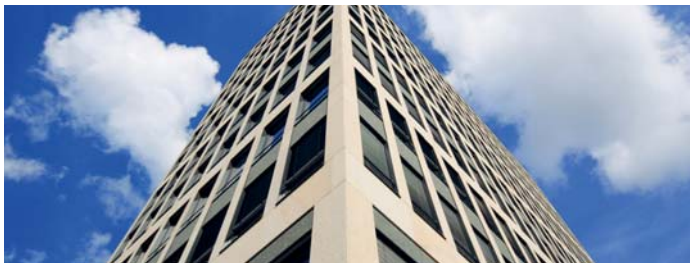
>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Mit der zinsgünstigen Wandelanleihe poliert CORESTATE seine Finanzierungsstruktur auf. Foto: © CORESTATE Capital Holding S.A.

TLG debütiert am Bondmarkt

Mit der TLG Immobilien AG sichert sich ein weiterer Immobilienkonzern zinsgünstige Anleihegelder: Platziert wurde ein nicht besicherter Corporate Bond 2017/24 über 400 Mio. EUR – dank hoher Investorennachfrage war die mit 1,375% p.a. verzinste Debütanleihe knapp dreifach überzeichnet.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



TLG Immobilien geht steil und feierte kürzlich ein blitzsauberes Anleihedebüt. Foto: © TLG IMMOBILIEN AG

Consus-Anleihe unter Dach und Fach

Der erst im Frühjahr am Aktienmarkt debütierte Immobilienprojektierer reüssiert am Bondmarkt: Ausgereicht wurde eine Unternehmensanleihe 2017/22 über 200 Mio. EUR. Der Bond dient in erster Linie der Wachstumsfinanzierung und enthält zudem ein nicht uninteressantes „Tauschkonstrukt“.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Consus will operativ hoch hinaus und legt hierfür am Bondmarkt ein solides Finanzierungsfundament. Foto: © CONSUS Real Estate AG

DEMIRE: vorzeitige Anleihetilgung

Der Immobilieninvestor ließ kürzlich noch einmal die Kasse seiner Altanleiheinhaber klingeln: Vorzeitig abgelöst wurde die im September 2014 aufgelegte 100-Mio.-EUR-Erstanleihe 2014/19. Kündigung und Rückzahlung erfolgten gemäß Anleihebedingungen zu 104% zzgl. aufgelaufener Stückzinsen.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Zahltag für Bondholder: DEMIRE vollzog die vorzeitige Altanleihetilgung zu lukrativen 104%.
Foto: © fotomek – stock.adobe.com

PV-Invest: Emissionsstart neuer Anleihen

Der österreichische Solarstromproduzent benötigt neues Wachstumskapital und zapft hierfür den KMU-Anleihemarkt an: Ausgegeben werden neue Anleihen über insgesamt bis zu 15 Mio. EUR, mit Laufzeiten über sieben und zehn Jahre sowie Fixkupons zwischen 4,15 und 4,5% p.a.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

PV-Invest hofft auf anhaltend sonnige Zeiten und sprudelnde Emissionserlöse am Anleihemarkt.
Foto: © PV-Invest GmbH

Euroboden kündigt Altanleihe

Nun ist es amtlich: Der Immobilienentwickler zieht mit seiner Erstanleihe 2013/18 vorzeitig aus. Nach der erfolgreichen Platzierung der 6%-Folgeanleihe 2017/22 inkl. vorherigem Anleihetausch mit rekordträchtiger Quote war die vorzeitige Ablösung nur noch Formsache.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Leergefegt: Euroboden löst auch die restlichen TSV seiner Altanleihe 2013/18 vorzeitig ab.
Foto: © Euroboden GmbH

GEWA-Tower: Investor „cancelt“ Angebot

Laut vorläufiger Insolvenzverwaltung hat der Investor, der den Gewa-Tower erwerben wollte, sein Kaufangebot überraschend zurückgezogen – ein Rückschlag, der den angestrebten Verkaufsprozess nicht nur zeitlich empfindlich zurückwirft. Höchste Zeit also für „Plan B“ bzw. Kaufinteressent Nr. 2.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

GEWA 5 to 1: Der Insolvenzverwalter favorisiert nun den Dealabschluss mit einem alternativen Investor.
Foto: © Ike Nünchert

Kein AIDS für alle!

Mehr als 1.000 Menschen erkranken jedes Jahr in Deutschland an Aids. Das wäre längst vermeidbar: HIV muss nicht mehr zu Aids führen. Bei rechtzeitiger Diagnose und Behandlung kann man gut mit HIV leben. Im Jahr 2020 soll niemand mehr an Aids erkranken müssen.

Jetzt mitmachen, Geschichte schreiben: kein-aids-fuer-alle.de

Deutsche AIDS-Hilfe

KEIN AIDS FÜR ALLE! Bis 2020!

BONDGUIDE INTERVIEW

Interview mit
Philipp Pferschy,
Vorstand,
GIEAG

„Die geringeren Kosten beim Crowdfunding kommen allen Beteiligten zugute“

Interview mit Philipp Pferschy, Vorstand, GIEAG Immobilien AG, über laufende Immobilienprojekte, Crowdfunding-Angebote und Individualisierung von Investitionen

BondGuide: Herr Pferschy, vielleicht mögen Sie kurz einzäunen, was die GIEAG macht bitte.
Pferschy: Die GIEAG Immobilien AG ist ein mittelständischer und familiengeführter Immobilienprojektentwickler und -bestandshalter, mit Sitz in München. Im Fokus stehen bei uns Projektentwicklungen. Dabei realisieren wir Büro-, Wohn- und Logistikimmobilien. Bei der Bestandshaltung liegt unser Engagement bei Wohnimmobilien mit Entwicklungspotenzialen.

BondGuide: Und regional?
Pferschy: Unseren Schwerpunkt haben wir auf Süddeutschland gelegt, Stuttgart und München in erster Linie. Wir entwickeln aber auch Gewerbe-Immobilienprojekte zum Beispiel in Erfurt und Schkeuditz bei Leipzig. Mit unserer Aktie sind wir an der Börse München gelistet. Zur Co-Finanzierung von Projektentwicklungen versorgen wir den Bankenpartner mit zusätzlichem Eigenkapital, namentlich durch Nachrangdarlehen, die wir ausreichen – also Crowdfunding.

BondGuide: Welcher Art sind die angeboten Crowdinvesting-Produkte? Die Palette ist hier ja schon recht unübersichtlich geworden.
Pferschy: Es handelt sich bei von uns angebotenen Beteiligungsmöglichkeiten um reine Nachrangdarlehen, die in keines der stark reglementierten Regime fällt, inkl. Prospektpflicht, AIFM etc. Mit einem Volumen von max. 2,5 Mio. EUR pro Objekt bleiben wir unterhalb davon. Anleger können deshalb max. 10.000 EUR investieren. Eine weitere gesetzliche Vorgabe ist, dass diese Nachrangdarlehen nicht besichert sein dürfen, beispielsweise durch Grundschulden, Immobilien oder dergleichen.

BondGuide: Sind die Projekte bei der GIEAG standardisiert aus Anlegersicht oder jedes anders, speziell natürlich in der Rendite etc.?
Pferschy: Unserer Ansicht nach widerspricht eine Standardisierung dem Wesen einer Immobilie – keine zwei sind gleich. Das macht jede Investition hier oder andernorts sicherlich auch ein Stück interessanter.

BondGuide: Immobilien und Crowdfunding – das scheint irgendwie zu passen. Jedenfalls ist die Koinzidenz schon augenfällig.

Foto: © Dirk Vonten – stock.adobe.com

Foto: © M. Schönfeld – stock.adobe.com

Pferschy: Durchaus. Sie müssen sehen, dass man jedes Objekt als einzelnes Projekt ausschreiben kann: Das ist klar und es ist abgrenzbar. Für den Einwerbenden liegen die Vorteile auch auf der Hand: Der Cashflow ist gut einsehbar und im besten Fall vergleichsweise gut planbar.

BondGuide: Sie arbeiten portalseitig mit Exporo zusammen. Zufrieden?
Pferschy: Absolut. Das ist ein sehr erfahrener Partner, mit dem wir bereits bei mehreren Projekten zusammengearbeitet haben, zuletzt auch bei einer Wohnanlage mit 95 Apartments in sehr guter Lage in Stuttgart, die wir aufwerten und anschließend verwerten wollen. Zum Beispiel haben wir bei diesem Crowdfunding-Projekt das Finanzierungsziel von rund 2,45 Mio. EUR innerhalb von nur rund zwei Wochen erreicht. Nach unserem Dafürhalten ist Exporo der Marktführer in Deutschland. Das erhöht die Transaktionssicherheit und ist auch für die Kosten auf allen Seiten eine sehr interessante Lösung.

BondGuide: Welche Kosten werden eigentlich nach wohin umgelegt bei derartigen Crowdfunding-Projekten?
Pferschy: Also wir als Anbieter bezahlen eine fixe Verzinsung – zum Beispiel wie zuletzt 5% p.a. - an den Anleger bzw. Darlehensgeber. Exporo erhält eine Umsatzprovision, abhängig vom Volumen. Das meiste ist also schon mit der Zurverfügungstellung abgegolten. Aus Kundensicht, d.h. dem Anbieter von CF-Projekten, sind die Kosten erheblich niedriger als beispielsweise bei der Begebung und dem Vertrieb einer „normalen“ Unternehmensanleihe, wo man viel mehr Dienstleister an Bord hat – und haben muss von regulatorischer Seite. Die geringeren Kosten kommen somit allen Beteiligten zugute. Auf der anderen Seite haben Sie ein anderes Regulierungsregime, hier wie erwähnt die Volumenbegrenzung, die eben nur relativ überschaubare Projekte zulässt.

BondGuide: Schauen wir in die Zukunft: Was darf man von Ihrer Seite da mittelfristig erwarten?
Pferschy: Wir verfügen über eine gut gefüllte Projektpipeline, die wir aber auch künftig mit aussichtsreichen neuen Projekten erweitern. Immobilienprojekte kommen auf unterschiedlichen Wegen an uns heran, sei es über Makler, aber auch Kommunen, die etwas ausschreiben, staatliche Behörden – auch private Personen können Projekte an uns herantragen. Insofern sehe ich für die Zukunft noch hinreichend Finanzierungsbedarf und damit Beteiligungsmöglichkeiten an vielen weiteren Projekten.

BondGuide: Herr Pferschy, besten Dank für Ihre Einblicke.

Das Interview führte Falko Bozicevic.

Foto: © M.Dörr & M.Frommherz – stock.adobe.com

SPECIAL

Foto: © alexlmx – stock.adobe.com

Wiener Börse festigt Position als internationaler Bond-Listingplatz

Die Kapitalquellen sprudeln am Bondmarkt der Wiener Börse: Gut fünf Wochen vor Jahresultimo schickt sich der österreichische Börsenplatz an, in puncto Unternehmensanleihen hinsichtlich Anzahl und Volumen 2017 ein neues Rekordjahr zu markieren.

Bereits vor Abschluss des Börsenjahres steht fest: **2017 wird ein neues Rekordjahr hinsichtlich neuer Corporate Bonds,** sowohl in Bezug auf die **Anzahl** als auch auf das Volumen der neuen Unternehmensanleihen.

- **2017** wird neues **Rekordjahr bei Unternehmensanleihen**
- **Wind Tre** listet **größte** jemals in EUR begebene **High-Yield Emission** im Dritten Markt (MTF)
- Über **400 Corporate Bonds** von rund **200 Unternehmen** in Wien handelbar

Heute ist der erste Handelstag der **AT&S Hybridanleihe** mit einem Gesamtnominale von **175 Mio. EUR**. Die Anleihe wurde erfolgreich bei institutionellen Investoren platziert. Es ist die **zweite Anleihe** des österreichischen Leiterplattenproduzenten **an der Wiener Börse**.

Anfang November hat der führende italienische Mobilfunkanbieter **Wind Tre S.p.A.** die Wiener Börse als Listingplatz für sein neues **Emissionspaket** bestehend aus **fix und variabel verzinsten Anleihen** in **EUR** und **USD** mit einem Emissionsvolumen von über **7,3 Mrd. EUR** auserkoren. Das ist die größte **High-Yield Bond Transaktion einer europäischen Firma in 2017**. Die Euro-Tranche ist darüber hinaus mit 5,6 Mrd. EUR die größte jemals in dieser Währung begebene High-Yield Emission. Alle genannten Anleihen richten sich mit **Stückelungen** von über **100.000 EUR** an institutionelle Anleger.

Christoph Boschan, Wiener Börse

„Ein **Bond-Listing** an der **Wiener Börse** wird von **institutionellen Anlegern** als Qualitätssiegel sehr geschätzt. Mit unserer hohen Servicequalität, einem effizienten Listing-Prozess und einer wettbewerbsfähigen Gebührenstruktur agieren wir auf Augenhöhe mit großen internationalen Listing-Plattformen. Das sieht man in den Rekord-Anleihen, die wir

Foto: © alswart – stock.adobe.com

Foto: © alexlmx – stock.adobe.com

heuer für die Wiener Börse gewinnen konnten“, sagt **Christoph Boschan**, **CEO** der **Wiener Börse AG**.

„Der weitere Ausbau unseres Anleihen-Bereichs ist ein wichtiger Teil unserer Strategie. Deshalb haben wir heuer auch unsere Mannschaft im Listing-Bereich für Anleihen aufgestockt. So können wir die hohe internationale Nachfrage verstärkt nützen und die Partner im Listing-Prozess noch besser unterstützen“, erklärt Boschan.

Die ersten Erfolge dieser Strategie zeigen sich bereits. Aktuell sind an der Wiener Börse über **400 Unternehmensanleihen** von rund **200 Firmen** in unterschiedlichen Marktsegmenten **handelbar**. Am häufigsten nutzen **italienische** und **irische Unternehmen** die Wiener Börse als Partner im Bereich Corporate Bonds.

Im heurigen Jahr kamen bisher **71 Corporate Bonds** mit einem **Gesamtvolumen** von erstmals über **12 Mrd. EUR** neu an die Börse (Stand 27.11.17).

Darunter finden sich **16 Corporate Bonds inländischer Emittenten (1,7 Mrd. EUR)** und **55 Corporate Bonds ausländischer Emittenten (11,1 Mrd. EUR).**

Diese Entwicklung übertrifft die der Vorjahre bei Weitem. Im **vergangenen Jahr** wurden **48 Corporate Bonds** mit einem Emissionsvolumen von über **7,55 Mrd. EUR** an die Wiener Börse gebracht. Über **6 Mrd. EUR** stammen von **ausländischen Emittenten**.

Michael Fuchs

Anzeige

Die Arbeitsbedingungen in Afrikas Bergwerken: unterirdisch.

Viele Menschen arbeiten dort unter katastrophalen Bedingungen für einen Lohn, der kaum zum Leben reicht.
brot-fuer-die-welt.de/suedafrika

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt

Würde für den Menschen.

KOMMENTAR

von
Ralf Meinerzag,
Fondsmanager,
Steubing

Mini-Hochzinsanleihen: Auf der Suche nach …

Im „Standpunkt German Mittelstand“ äußert sich das Team um Ralf Meinerzag regelmäßig zum Markt für Mittelstands- und Hochzinsanleihen. Dieses Mal: auf der Suche nach dem richtigen Zinssatz und einer stabilen, gesunden Mitte – und dem richtigen Namen.

Wir hatten es prognostiziert: Der Oktober 2017 hat den Privatanlegern in Mittelstandsanleihen wieder Freude gemacht. Neben den Vollplatzierungen in teilweise kürzester Zeit von verschiedenen Minibonds sprechen auch noch die rekordverdächtigen hohen Umtauschquoten von Alt- in Neuanleihen eine deutliche Sprache.

Auf der Suche nach den Goldenen Zeiten: Heißt das, dass jetzt alles wieder gut ist? Alle Beteiligten – institutionelle Investoren, Privatanleger und auch die bewertende Öffentlichkeit (Medien) – haben die Fehler vergessen? *„Scotty, beam uns ins Jahr 2012“*; da war noch alles in Ordnung.

Foto: © olly – stock.adobe.com

Die letzten Monate zeigen, dass das zarte Pflänzchen „Mittelstandsanleihen“ von vielen nicht wohlmeinenden Gesellen nicht völlig zertrampelt worden ist und sich versucht langsam wieder aufzurichten. **Dafür braucht es aber noch lange Unterstützung von außen,** denn alleine hat es nicht die Kraft. Hier sind insbesondere die beratenden Banken gefragt, die die manchmal zu optimistischen Emittenten auf den Boden der Tatsachen zurückholen müssen. Unternehmen, die am Kapitalmarkt agieren wollen, müssen sich zukünftig strikteren Convenants nachvollziehbar unterwerfen.

Euroboden schaffte vor Kurzem eine Blitzplatzierung.
Foto: © Euroboden GmbH

Auf der Suche nach dem richtigen Zinssatz: Es ist völlig klar, dass Emittenten versuchen, den niedrigsten Zinssatz für ihren Kapitaldienst auszuloten. Dafür nutzen sie den Wettbewerb. Die Zahl der potentiellen Emittenten hat durch die veritable Krise am Markt für Mittelstandsanleihen abgenommen. Im Beauty Contest zwischen den beratenden Banken wird die Höhe des anzubietenden Kupons zunehmend zum Ausschlusskriterium für die Gewinnung des Mandats.

Dabei wird aber schnell vergessen, **Mittelstandsanleihen sind Hochzinsanleihen**, die Fremdkapital als Risikokapital einwerben. Die Aussagen, dass die Zinsen für Firmenkredite etwas über 2% liegen, sind hier definitiv wertlos. Der Risikozinssatz von Banken ist deutlich höher und durch die Basler Regelungen vorgegeben. Je risikoreicher der Kredit, umso mehr Eigenkapital wird damit in den Büchern der Banken blockiert. Ergo: Auch die Banken lassen sich das Fremdkapital gut verzinsen. Zusätzlich plädieren wir dafür, dass vermehrt halbjährliche Kuponzahlungen eingeführt werden, damit die Investoren Vertrauen in ihre Anlage gewinnen. Das würde auch dazu beitragen, dass die Bonds liquider zu handeln wären.

Auf der Suche nach der Mitte: Asiatische Kampfsportarten lehren, dass aus einer starken Mitte Geschwindigkeit und Kraft entstehen. Das ist körperlich extrem fordernd. Der Markt für Minibonds muss diese seine Mitte finden. Es muss den Forderungen der Investoren und der Öffentlichkeit Gehör verschafft werden. Das ist zugegebener Maßen anstrengend – aber schafft einen gesunden Markt.

Foto: © alphaspirit – stock.adobe.com

Auf der Suche nach dem richtigen Namen: Vielleicht ist es jetzt auch an der Zeit im Sinne von **Produktwahrheit und Produktklarheit** von **Mini-Hochzinsanleihen** zu sprechen. Wir werden das ab jetzt tun.

Kontakt: **Ralf Meinerzag**
+49 69 297 16 172, sgmf@steubing.com,
www.germanmittelstandfund.de

Anzeige

Die passende Anleihe gefunden?
Fehlt nur noch das passende Urlaubsquartier.

helmut.knuefer@t-online.de • www.ferienwo-binz.de

Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2),5)]
innogy Finance (2021)	Energiedienstleister A0T6L6	Feb 09	Prime Standard	1.000	ja	6,50%	BBB[8] (S&P)	Oddo Seydler Bank	*
Schneekoppe (2020)	Ernährung A1EWHX	Sep 10	FV DÜS	1	ja	3,50%		Schnigge	*
Solar8 Energy (2021)	Erneuerbare Energien A1H3F8	Mrz/Apr 11	FV DÜS	10	ja	3,00%	BB-[9] (CR)		*
eno energy (2018)	Erneuerbare Energien A1H3V5	Jun 11	PM DÜS (C)	10	nein	7,38%	D[9] (CR)	GBC, Bankhaus Neelmeyer	**
HPI WA (2024/unbegr.)	Industriedienstleister A1MA90	Dez 11/Okt 13	FV FRA	6	ja	3,50%		Süddeutsche Aktienbank	*
Scholz (2019)	Recycling A1MLSS	Feb 12/Feb 13	FV FRA	6	ja	0,00%	SD[8] (EH)	Oddo Seydler Bank (AS), Blättchen & Partner (LP)	*
Ekosem I (2021)	Agrarunternehmen A1MLSJ	Mrz 12	Bondm	50	ja	8,75%	CCC[8] (CR)	Fion	**
Seidensticker (2018)	Bekleidung A1K0SE	Mrz 12	PM DÜS (C)	30	ja	7,25%	B+[9] (CR)	Schnigge	**
Energiekontor II (2018/22)	Erneuerbare Energien A1MLW0	Jul 12	FV FRA	10	ja	6,00%			***
SAF-Holland (2018)	Automobilzulieferer A1HA97	Okt 12	Prime Standard	75	ja	7,00%	BBB[8] (EH)	IKB	*
Deutsche Börse I (2022)	Börsenbetreiber A1RE1W	Okt 12	Prime Standard	600	ja	2,38%	AA (S&P)	Deutsche Bank, BNP, Citi	*
IPSAK (2019)	Immobilien A1RFBP	Nov 12	FV S	30	ja	6,75%	BBB[3)8)] (SR)	Rödl & Partner	***
Ekosem II (2022)	Agrarunternehmen A1R0RZ	Nov 12/Okt 13	Bondm	78	ja	8,50%	CCC[8] (CR)	Fion	**
Homann I (2017)	Holzwerkstoffe A1R0VD	Dez 12/Jun 13 & Mai 14	Prime Standard	67	ja	7,00%	B+[8] (CR)	Oddo Seydler Bank (AS), Conpair (LP)	*
Photon Energy I (2018)	Erneuerbare Energien A1HELE	Mrz 13	FV FRA	8	nein	8,00%	BB-[9] (CR)	Eigenemission	***
Eyemaxx III (2019)	Immobilien A1TM2T	Mrz 13	FV FRA	9	ja	7,88%	BB[8] (CR)	Dero Bank[11]	***
Deutsche Börse II (2018)	Börsenbetreiber A1R1BC	Mrz 13	Prime Standard	600	ja	1,13%	AA (S&P)	Commerzbank, DZ Bank, JP Morgan	*
Adler Real Estate I (2018)	Immobilien A1R1A4	Mrz/Apr 13	FV FRA	35	ja	8,75%	BB[9] (S&P)	Oddo Seydler Bank	*
Constantin II (2018)	Medien & Sport A1R07C	Apr 13	FV FRA	65	ja	7,00%		Oddo Seydler Bank	***
Stern Immobilien (2018)	Immobilien A1TM8Z	Mai 13	FV FRA & m:access	17	nein	6,25%	BB+[3)8)] (SR)	Dero Bank[11]	**
S&T (2018)	IT-Dienstleister A1HJLL	Mai 13	FV FRA	15	ja	7,25%	BBB-[9] (CR)	Oddo Seydler Bank	*
Sanha (2023)	Heizung & Sanitär A1TNA7	Mai 13/Jan 14	FV FRA	37	ja	7,75%	SD[8] (CR)	equinet Bank	*
PNE Wind (2018)	Erneuerbare Energien A1R074	Mai/Sep 13	Prime Standard	100	ja	8,00%	BB[9] (CR)	M.M. Warburg (AS), Oddo Seydler Bank	***
Timeless Homes (2020)	Immobilien A1R09H	Jun 13	PM DÜS (C)	10	n.bek.	9,00%		Schnigge	*
More & More (2018)	Modehändler A1TND4	Jun 13/Feb 14	FV S	8	ja	8,13%	CC[9] (CR)	quirin bank	*

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2,5]
paragon I (2018)	Automotive A1TND9	Jun 13/Mrz 14	FV FRA	13	ja	7,25%	BB+[9] (CR)	Oddo Seydler Bank	**
Metalcorp I (2018)	Metallhändler A1HLTD	Jun 13/Mai 14	FV FRA	39	ja	8,75%	BB[8] (CR)	Schnigge (AS), DICAMA (LP)	***
Peine (2018)	Modehändler A1TNFX	Jun/Jul 13	FV S	4	nein	8,00%	C[9] (CR)	quirin Bank	*
Euroboden I (2018)	Immobilien A1RE8B	Jul 13	PM DÜS (C)	2	nein	7,38%	BB-[3][8] (SR)	AALTO Capital	*
BioEnergie Taufkirchen (2020)	Energieversorger A1TNHC	Jul 13	m:access	15	ja	6,50%	BBB-[3][8] (SR)	GCI Management Consulting	***
DIC Asset II (2018)	Immobilien A1TNJ2	Jul 13/Feb 14	Prime Standard	100	ja	5,75%		Baader Bank	**
TAG Immobilien I (2018)	Immobilien A1TNFU	Jul 13/Feb 14	Prime Standard	310	ja	5,13%		Oddo Seydler Bank	*
Deutsche Rohstoff I (2018)	Rohstoffe A1R07G	Jul/Sep 13	FV FRA	16	nein	8,00%	BB[8] (CR)	ICF	***
Minaya Capital WA (2018)	Beteiligungen A1X3H1	Aug 13	PM DÜS (C)	3	ja	7,00%		Acon Actienbank	*
VST Building Tech. (2019)	Bautechnologie A1HPZD	Sep/Okt 13	FV FRA	6	nein	8,50%	CCC[9] (CR)	Dero Bank[11]	***
IPM (2018)	Immobilien A1X3NK	Okt 13	FV S & FRA	15	ja	5,00%		Oddo Seydler Bank	***
Ferratum I (2018)	Finanzdienstleister A1X3VZ	Okt 13	Scale[15]	25	ja	8,00%	BBB+[3][8] (CR)	ICF	***
ATON Finance (2018)	Industriebeteiligungen A1YCQ4	Nov 13	Prime Standard	200	ja	3,88%		Deutsche Bank	**
PORR II (2018)	Baudienstleister A1HSNV	Nov 13	FV FRA	50	ja	6,25%		Steubing	**
Smart Solutions (vorm. Sympatex) (2018)	Funktionstextilien A1X3MS	Dez 13	FV FRA	13	ja	8,00%	CCC[9] (CR)	Oddo Seydler Bank	*
Neue ZWL Zahnradwerk I (2019)	Automotive A1YC1F	Feb 14	FV FRA	25	ja	7,50%	B[8] (CR)	Steubing (AS), DICAMA (LP)	***
Dürr II (2021)	Automobilzulieferer A1YC44	Mrz 14	FV FRA	300	ja	2,88%		Deutsche Bank, HSBC	*
DEWB (2019)	Industriebeteiligungen A11QF7	Apr 14	FV FRA	10	ja	6,00%		Oddo Seydler Bank	***
SeniVita Soz. GS (2019/unbegr.)	Pflegeeinrichtungen A1XFUZ	Mai 14	FV FRA	22	nein	8,00%	B- (EH)	ICF, Blättchen FA	*
HanseYachts II (2019)	Boots- und Yachtbau A11QHZ	Mai 14	FV FRA	13	nein	8,00%		Steubing	***
Vedes II (2019)	Spiele & Freizeit A11QJA	Jun 14	FV FRA	20	ja	7,13%	B+[3][9] (SR)	Steubing	*
TAG Immobilien II (2020)	Immobilien A12T10	Jun 14	Prime Standard	125	ja	3,75%		Oddo Seydler Bank	**
Beate Uhse (2019)	Erotikartikel A12T1W	Jul 14	FV FRA	30	ja	7,75%	BB-[9] (EH)	Scheich & Partner (AS), youmex (LP)	*
Underberg II (2021)	Spirituosen A11QR1	Jul 14	FV FRA	30	ja	6,13%	B+[8] (CR)	Oddo Seydler Bank	***
UBM Development I (2019)	Immobilien A1ZKZE	Jul/Dez 14, Mrz 15	Scale[15] & FV Wien	116	ja	4,88%		IKB, Steubing & quirin (Aufstockung)	***
3W Power II (2019)	Energie A1ZJZB	Aug 14	FV FRA	45	ja	10,00%		Oddo Seydler Bank	*
Eyemaxx IV (2020)	Immobilien A12T37	Sep 14	FV FRA	21	nein	8,00%	BB[8] (CR)	ICF	***
DIC Asset III (2019)	Immobilien A12T64	Sep 14/Apr 15	Prime Standard	175	ja	4,63%		Bankhaus Lampe (AS), Oddo Seydler Bank (LP)	**

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2),5)]
Herbawi (2019)	Modehändler A12T6J	Okt 14	FV FRA	1	nein	7,75%	B+[3)9)] (Feri)	DICAMA	*
FCR Immobilien I (2019)	Immobilien A1YC5F	Okt 14	FV FRA	5	nein	8% + Bonus		Eigenemission	****
SG Witten/Herdecke (2024)	Studiendarlehen A12UD9	Nov 14	PM DÜS (B)	8	ja	3,60%		AALTO Capital	***
Procar II (2019)	Autohandel A13SLE	Dez 14	FV DÜS	10	ja	7,25%	BB[9)] (CR)	Schnigge	***
Neue ZWL Zahnradwerk II (2021)	Automotive A13SAD	Feb 15	FV FRA	25	ja	7,50%	B[8)] (CR)	Steubing (AS), DICAMA (LP)	***
Adler Real Estate III (2020)	Immobilien A14J3Z	Apr/Okt 15, Apr 17	Prime Standard	500	ja	4,75%	BB[8)] (S&P)	Oddo Seydler Bank	***
SeniVita Social WA (2020)	Pflegeeinrichtungen A13SHL	Mai 15	FV FRA	45	nein	6,50%	BB-[3)8)] (EH)	ICF	**
Katjes II (2020)	Beteiligungen A161F9	Mai 15 & 17	FV DÜS & FRA	95	ja	5,50%	BB[9)] (CR)	Bankhaus Lampe (AS), IKB (LP)	***
JDC Pool (2020)	Finanzdienstleister A14J9D	Mai/Jun 15	FV FRA	15	ja	6,00%		Steubing	***
Stauder II (2022)	Bierbrauerei A161L0	Jun 15	FV FRA	10	ja	6,50%	B+[8)] (CR)	ICF	***
DSWB I (2020)	Studentenwohnheime A1ZW6U	Jun/Nov 15	FV FRA	77	nein	4,68%	BB[3)9)] (CR)	IKB, equinet Bank, BankM (Co-Lead)	*
Underberg III (2020)	Spirituosen A13SHW	Jul 15	FV FRA	30	ja	5,38%	B+[8)] (CR)	Oddo Seydler Bank	***
Lang & Cie RE (2018)	Immobilien A161YX	Aug 15	FV FRA	15	ja	6,88%		ICF	***
Deutsche Börse III (2041)	Börsenbetreiber A161W6	Aug 15	Prime Standard	600	ja	2,75%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), BNP, Goldman Sachs, Morgan Stanley	***
Deutsche Börse IV (2025)	Börsenbetreiber A1684V	Okt 15	Prime Standard	500	ja	1,63%	AA (S&P)	Goldman Sachs, J.P. Morgan (AS), UBS	*
3W Power WA (2020)	Energie A1Z9U5	Nov 15	FV FRA	14	ja	5,50%		Oddo Seydler Bank	*
Royalbeach II (2020)	Sportartikel A161LJ	Nov 15	m:access	3	nein	7,38%	B-[9)] (CR)	Acon Actienbank	**
BeA Behrens II (2020)	Befestigungstechnik A161Y5	Nov 15	Scale[15)]	22	nein	7,75%	BB-[8)] (EH)	quirin bank	***
publity WA (2020)	Immobilien A169GM	Nov/Dez 15 & Mai 17	FV FRA	50	ja	3,50%		quirin bank	***
mybet Holding WA I (2020)	Beteiligungen A1X3GJ	Dez 15	FV FRA	2	ja	6,25%		Oddo Seydler Bank	**
REA III (vorm. Maritim Vertrieb) (2020)	Beteiligungen A1683U	Dez 15	FV HH	50	n.bek.	3,75%		Eigenemission	**
Underberg IV (2018)	Spirituosen A168Z3	Dez 15	FV FRA	20	ja	5,00%	B+[8)] (CR)	Oddo Seydler Bank	***
UBM Development II (2020)	Immobilien A18UQM	Dez 15	Scale[15)] & FV Wien	75	ja	4,25%		quirin bank	***
Eyemaxx V (2021)	Immobilien A2AAKQ	Mrz 16	FV FRA	30	ja	7,00%	BBB-[3)8)] (CR)	Small & Mid Cap IB	****
Karlsberg Brauerei II (2021)	Bierbrauerei A2AATX	Apr 16	Scale[15)]	40	ja	5,25%	BB-[8)] (CR)	Bankhaus Lampe (AS), IKB (LP)	***
4finance (2021)	Finanzdienstleister A181ZP	Mai 16	Prime Standard	150	ja	11,25%	B+[3)] (S&P)	Wallich & Matthes, Dero Bank[11)]	****

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2),5)]
DSWB II (2023)	Studentenwohnheime A181TF	Jun 16	FV FRA	64	ja	4,50%	BBB-[3)9)] (CR)	equinet Bank	**
Dt. Bildung SF II (2026)	Studiendarlehen A2AAVM	Jun 16	PM DÜS (C)	10	ja	4,00%		Small & Mid Cap IB	***
Ferratum II (2019)	Finanzdienstleister A2AAR2	Jun 16	Scale[15)]	25	nein	4,88%	BBB+[8)] (CR)	ICF	***
FC Schalke 04 III (2023)	Fußballverein A2AA04	Jun 16	Scale[15)]	34	ja	5,00%	BB-[8)] (CR)	equinet Bank	***
FC Schalke 04 II (2021)	Fußballverein A2AA03	Jun 16	FV FRA	16	ja	4,25%	BB-[8)] (CR)	equinet Bank	***
Singulus II (2021)	Maschinenbau A2AA5H	Jul 16	FV FRA	12	ja	6,00%		Oddo Seydler Bank	**
Prokon (2030)	Erneuerbare Energien A2AASM	Jul 16	FV HH	500	ja	3,50%	BBB-[3)] (EH)	M.M. Warburg	***
Deutsche Rohstoff II (2021)	Rohstoffe A2AA05	Jul 16	Scale[15)]	67	nein	5,63%	BB[8)] (CR)	ICF	***
FCR Immobilien II (2021)	Immobilien A2BPUC	Okt 16	FV FRA	15	ja	7,10%		Eigenemission	***
Golfino II (2023)	Golfausstatter A2BPVE	Nov 16	FV FRA	4	ja	8,00%	B+[9)] (CR)	quirin bank, DICAMA (LP)	**
Hörmann Industries II (2021)	Automotive A2AAZG	Nov 16	Scale[15)]	30	ja	4,50%	BB[8)] (EH)	equinet Bank (AS), IKB (LP)	***
ETL Freund & Partner II (2024)	Finanzdienstleistung A2BPCH	Dez 16	FV MUC	25	ja	6,00%	BBB- (EH)	Eigenemission	***
Eyemaxx WA I (2019)	Immobilien A2BPCQ	Dez 16	FV MUC	4	ja	4,50%	BB[8)] (CR)	GBC	*
PORR Hybr. (2022/unbegr.)	Baudienstleister A19CTJ	Feb 17	FV Wien	125	ja	5,50%		HSBC	***
eterna Mode II (2022)	Modehändler A2E4XE	Mrz 17	FV FRA	25	ja	7,75%	B+[9)] (CR)	ICF	***
Eyemaxx WA II (2019)	Immobilien A2DAJB	Apr 17	FV FRA	20	ja	4,50%	BB[8)] (CR)	Dero Bank[11)]	**
Metalcorp II (2022)	Metallhändler A19JEV	Jun 17	FV FRA	70	ja	7,00%	BB[8)] (CR)	Arctic Securities	***
paragon II (2022)	Automotive A2GSB8	Jun 17	Scale[15)]	50	ja	4,50%	BB+[9)] (CR)	Bankhaus Lampe	***
Homann II (2022)	Holzwerkstoffe A2E4NW	Jun & Sep 17	Scale[15)]	60	ja	5,25%	B+[8)] (CR)	IKB	***
BDT Automation II (2014)	Technologie A2E4A9	Jul 17	FV FRA	3	nein	8,00%	CCC[9)] (CR)	quirin Bank	**
Dt. Bildung SF II (II) (2027)	Studiendarlehen A2E4PH	Jul 17	FV FRA	5	nein	4,00%		equinet Bank	***
Ferratum III (2018)	Finanzdienstleister A2GS10	Jul 17	FV FRA	20	ja	4,00%	BBB+[8)] (CR)	ICF	***
DIC Asset IV (2022)	Immobilien A2GSCV	Jul 17	FV FRA	130	ja	3,25%		Bankhaus Lampe, Citigroup	***
Timeless Hideaways (2024)	Immobilien A2DALV	Aug 17	FV DÜS	10	n.bek.	7,00%		FinTech Group	**
Photon Energy II (2022)	Erneuerbare Energien A19MFH	Okt 17	FV FRA	5	nein	7,75%	BB-[9)] (CR)	Dero Bank[11)]	***
Insofinance (2024)	Immobilien A2GSD3	Okt 17	FV MUC	8	nein	7,00%		Baader Bank	***

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2,5]
Metalcorp III (2022)	Metallhändler A19MDV	Okt 17	FV FRA	50	ja	7,00%	BB[8] (CR)	BankM	***
Euroboden II (2022)	Immobilien A2GSL6	Okt 17	FV FRA	25	ja	6,00%	BB-[3][8] (SR)	mwb fairtrade	***
GK Software WA (2022)	Firmensoftware A2GSM7	Okt 17	FV FRA	15	ja	3,00%		ICF	***
UBM Development III (2022)	Immobilien A19NSP	Okt 17	FV Wien & FRA	150	ja	3,25%		Raiffeisen BI, quirin bank	***
Vedes III (2022)	**Spiele & Freizeit A2GSTP**	**Nov 17**	**FV FRA**	**20**	**ja**	**5,00%**		**quirin Bank**	***
Air Berlin V (2019)	Logistik AB100N	Mai 14	FV FRA	82	ja	5,63%	in Insolvenz		*
Air Berlin IV (2019)	Logistik AB100L	Mai 14	FV FRA	170	ja	6,75%	in Insolvenz		*
Air Berlin II (2018)	Logistik AB100B	Apr 11/Jan 14	Bondm	225	ja	8,25%	in Insolvenz		*
Alno (2018)	Küchenmöbel A1R1BR	Apr 13	FV FRA	45	ja	8,50%	in Insolvenz	Oddo Seydler Bank	*
Rickmers (2018)	Logistik A1TNA3	Jun/Nov 13 & Mrz/Nov 14	FV FRA	275	ja	8,88%	in Insolvenz	Oddo Seydler Bank	*
Karlie Group (2021)	Heimtierbedarf A1TNG9	Jun 13	FV FRA	10	nein	5,00%	in Insolvenz	Viscardi (AS), Blättchen & Partner (LP)	*
GEWA 5 to 1 (2018)	Immobilien A1YC7Y	Mrz 14	FV FRA	35	ja	6,50%	in Insolvenz	equinet Bank (AS), FMS (LP)	*
Sanders II (2018)	Bettenzubehör A1X3MD	Okt 13/Jul 14	FV FRA	22	ja	8,75%	in Insolvenz	Oddo Seydler Bank (AS), Steubing (LP)	*
KTG Energie (2018)	Biogasanlagen A1ML25	Sep 12	FV FRA	50	ja	7,25%	in Insolvenz	Schnigge (AS), equinet Bank (LP)	*
Enterprise Holdings II (2020)	Finanzdienstleister A1ZWPT	Mrz 15	FV FRA	30	nein	7,00%	in Insolvenz	Dero Bank[11]	*
Wöhrl (2018)	Modehändler A1R0YA	Feb 13	FV FRA	30	ja	6,50%	in Insolvenz	Viscardi	*
KTG Agrar III (2019)	Agrarrohstoffe A11QGQ	Okt 14	FV FRA	92	ja	7,25%	in Insolvenz	Scheich & Partner (AS), youmex (LP)	*
Steilmann-Boecker II (2018)	Modehändler A12UAE	Sep 14	FV FRA	33	ja	7,00%	in Insolvenz	Oddo Seydler Bank	*
German Pellets GS (2021/unbegr.)	Brennstoffe A141BE	Nov 15	FV S	14	nein	8,00%	in Insolvenz	quirin bank	*
German Pellets III (2019)	Brennstoffe A13R5N	Nov 14	FV FRA	100	ja	7,25%	in Insolvenz	quirin bank	*
German Pellets II (2018)	Brennstoffe A1TNAP	Jul/Aug 13	FV S	72	ja	7,25%	in Insolvenz	quirin bank	*
DF Deutsche Forfait (2020)	Exportfinanzierer A1R1CC	Mai 13	FV FRA	30	ja	2,00%	in Insolvenz	equinet Bank	*
MBB (2019)	Erneuerbare Energien A1TM7P	Mai 13	FV DÜS	n.bek.	nein	6,25%	in Insolvenz	Donner & Reuschel (AS), FMS (LP)	*
Penell (2019)	Elektronikdienstleister A11QQ8	Jun 14	FV DÜS	5	ja	7,75%	in Insolvenz	DICAMA	*
MS Deutschland (2017)	Tourismus A1RE7V	Dez 12	FV FRA	50	nein	6,88%	in Insolvenz	quirin Bank	*
MT-Energie (2017)	Biogasanlagen A1MLRM	Apr 12	FV DÜS	14	nein	8,25%	in Insolvenz	ipontix	*

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2),5)]
MIFA (2018)	Fahrradhersteller A1X25B	Aug 13	FV FRA	25	ja	7,50%	in Insolvenz	equinet Bank	*
Rena II (2018)	Technologie A1TNHG	Jun/Jul 13	FV FRA	34	nein	8,25%	in Insolvenz	IKB	*
Rena I (2015)[12]	Technologie A1E8W9	Dez 10	FV S	43	nein	7,00%	in Insolvenz	Blättchen FA	*
S.A.G. I (2015)[13]	Energiedienstleistung A1E84A	Nov/Dez 10	FV FRA	25	ja	6,25%	in Insolvenz	Baader Bank	*
S.A.G. II (2017)	Energiedienstleistung A1K0K5	Jul 11	FV FRA	17	nein	7,50%	in Insolvenz	Schnigge (AS), youmex (LP)	*
SiC Processing (2016)[14]	Technologie A1H3HQ	Feb/Mrz 11	FV FRA	80	nein	7,13%	in Insolvenz	FMS	*
			Summe	**10.218**	**Ø**	**6,22%**			
			Median	**27,5**		**6,75%**	**B+**		

[1] FV = Freiverkehr (FRA = Frankfurt, DÜS = Düsseldorf, HH = Hamburg, H = Hannover, S = Stuttgart), MSB = Mittelstandsbörse, PM DÜS = Primärmarkt DÜS A, B, C, RM = Regulierter Markt; [2] Einschätzung der Redaktion: Kombination u. a. aus aktueller Rendite, Bilanzstärke, Zinsdeckungsfähigkeit und wirtschaftlichen Perspektiven; [3] Anleiherating, ansonsten Unternehmensrating; [4] Nachplatzierung läuft; [5] Rendite p.a. bis zur Endfälligkeit teilweise nur noch hypothetisch (drohender Ausfall, Stundung, Laufzeitverlängerung o.ä.); [6] Ratingagenturen: CR = Creditreform; S&P = Standard & Poor's; EH = Euler Hermes; SR = Scope Rating; [7] **Bondm: Bondm-Coach; Scale (vorm. Entry Standard): Deutsche Börse Capital Market Partner (CMP) bzw. Antragsteller (AS), Listingpartner (LP); PM DÜS: Kapitalmarktpartner; MSB: Makler; m:access: Emissionsexperte; FV: Antragsteller (sofern bekannt);** [8] Folgerating; [9] Rating abgelaufen/nicht aktuell; [10] unbeauftragte, überwiegend quantitative (Financial Strength) Ratings; [11] vormals VEM Aktienbank AG; [12] Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit über die reguläre Endfälligkeit am 15.12.2015 hinaus bewilligt; [13] Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit über die reguläre Endfälligkeit am 14.12.2015 hinaus bewilligt, mindestes bis zum Abschluss des Insolvenzverfahrens (nicht vor 2017); [14] Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit an der Frankfurter Börse über die reguläre Endfälligkeit am 01.03.2016 hinaus bewilligt; [15] Als neues Börsensegment für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ersetzt „Scale" seit 01.03.2017 den Entry Standard für Aktien und Unternehmensanleihen der Deutsche Börse AG
Skala von * bis ***** (am besten); Quelle: Eigene Recherchen, OnVista, Unternehmensangaben u.a.

BondGuide ist der Newsletter für Unternehmensanleihen und beleuchtet zweiwöchentlich den Markt festverzinslicher Wertpapieremissionen vornehmlich mittelständischer Unternehmen. BondGuide liefert dabei konkrete Bewertungen und Einschätzungen zu anstehenden Anleihe-Emissionen – kritisch, unabhängig und transparent. Daneben stehen Übersichten, Statistiken, Kennzahlen, Risikofaktoren, Berater-League Tables, Rückblicke, Interviews mit Emittenten und Investoren u.v.m. im Fokus. Zielgruppen des Newsletters sind private und institutionelle Anleihe-Investoren, aber auch Unternehmensvorstände und -geschäftsführer. BondGuide setzt sich ein für eine kritische Auseinandersetzung des Marktes mit Themen wie Rating, Risiko oder Kapitalmarktfähigkeit mittelständischer Unternehmen und lädt alle Marktteilnehmer ein zum konstruktiven Dialog, um im noch jungen Segment für Mittelstandsanleihen negative Auswüchse wie vormals am Neuen Markt oder im Geschäft mit Programm-Mezzanine zu vermeiden.

Impressum

Redaktion: BondGuide Media GmbH: Falko Bozicevic (V.i.S.d.P.), Michael Fuchs, Ike Nünchert
Verlag: BondGuide Media GmbH, c/o youmex AG, Taunusanlage 19
60325 Frankfurt am Main, HRB: 104008, Amtsgericht Frankfurt/Main
069/740 87 668, redaktion@bondguide.de; www.bondguide.de
Gestaltung: Holger Aderhold
Ansprechpartner Anzeigen: Michael Jany, GoingPublic Media AG; Tel.: 089/2000 339-21;
Gültig ist die Preisliste Nr. 1 vom 1. Juli 2016

Nächster Erscheinungstermin: 15.12.
Erscheinungstermine 2018: 12.1., 26.1., 9.2., 23.2., 9.3., 23.3., 6.4., 20.4., 4.5., 18.5., 1.6., 15.6., 29.6., 13.7., 27.7., 10.8., 24.8., 7.9., 21.9., 5.10., 19.10., 2.11., 16.11., 30.11., 14.12. (14-täglich)

Kostenlose Registrierung unter www.bondguide.de

Nachdruck: © 2017 BondGuide Media GmbH, Frankfurt. Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung der BondGuide Media GmbH ist es nicht gestattet, diesen Newsletter oder Teile daraus auf photomechanischem Wege (Photokopie, Mikrokopie) zu vervielfältigen. Unter dieses Verbot fallen auch die Aufnahme in elektronische Datenbanken, Internet und die Vervielfältigung auf CD-ROM.

Disclaimer: Die BondGuide Media GmbH kann trotz sorgfältiger Auswahl und ständiger Verifizierung der Daten keine Gewähr für deren Richtigkeit übernehmen. Informationen zu einzelnen Unternehmen bzw. Emissionen stellen keine Aufforderung zum Kauf bzw. Verkauf von Wertpapieren dar. Wertpapiere von im BondGuide genannten Unternehmen können zum Zeitpunkt der Erscheinung der Publikation von einem oder mehreren Mitarbeitern der Redaktion und/oder Mitwirkenden gehalten werden, hier wird jedoch auf potenzielle Interessenkonflikte hingewiesen.
Weitere Informationen zum Haftungsausschluss und v.a. zu Anlageentscheidungen finden Sie unter www.bondguide.de/impressum.

Dies ist ein automatisch generierter Newsletter, daher erreichen uns eventuelle Antworten NICHT.

Wünschen Sie eine Änderung Ihres Profils für den BondGuide oder möchten Sie sich abmelden? Unter www.bondguide.de können Sie Ihr Profil ändern oder Ihre E-Mail-Adresse austragen. Bitte folgen Sie hierzu dem auf der Website angegebenen Link.

Wir freuen uns, wenn Sie den BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen – weiterempfehlen!

LAW CORNER

von
Ingo Wegerich,
Rechtsanwalt und Partner,
Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
und Präsident des Interessenverbandes kapitalmarktorientierter KMU e.V.

Interessenverband als einziger Vertreter aus Deutschland auf dem Expertenhearing der EU-Kommission zum Abbau regulatorischer Hürden für das Listing von KMUs

Mit der Veröffentlichung des Capital Markets Union Mid-term Review im Juni 2017 hat die Europäische Kommission ihren Fokus auf die Kapitalerhebung von KMU über öffentliche Märkte gerichtet. Die Kommission hat sich verpflichtet, einen umfassenden Bericht zu der Frage zu erstellen, ob beabsichtigte Änderungen der EU-Gesetzgebung verhältnismäßigere regulatorische Rahmenbedingungen schaffen können, um das Listing von KMUs an KMU-Wachstumsmärkten zu unterstützen.

Hierzu hat die Kommission zwei Expertenhearings durchgeführt: Am 14. November mit Vertretern europäischer Börsen und am 28. November mit Emittentenvertretern, Investoren, Investment Service Providern, die spezialisiert auf das Listing von KMU sind und Listingsponsoren.

Einziger Vertreter aus Deutschland

Der Verfasser hat neben so namhaften ausländischen Vertretern wie der „MiddleNext“ aus Frankreich und den „European Issuers“ als einziger Vertreter aus Deutschland an dem zweiten Expertenhearing teilgenommen. Vorher hatten die Mitglieder des Interessenverbandes kapitalmarktorientierter KMU e.V. die Möglichkeit, ihre Ansichten zu den Unterlagen des Expertenhearings zu äußern, die im Kreis der Mitglieder vorab zur Verfügung gestellt wurden.

Das Hearing hatte im Wesentlichen drei Schwerpunkte:

- Wie kann ein KMU-Wachstumsmarkt erfolgreich sein?
- Erleichterungen von regulatorischen Hürden für KMU-Wachstumsmärkte
- Pflege des „lokalen Ökosystems“ der KMU-Wachstumsmärkte

Im ersten Abschnitt wurde die Definition des KMU-Wachstumsmarktes sowie die eines Anleiheemittenten an einem KMU-Wachstumsmarkt diskutiert. Weiter wurde darüber debattiert, inwiefern Key Advisor für KMU-Wachstumsmärkte erforderlich seien und welche Anforderungen an diese zu stellen wären. Darüber hinaus wurde die Notwendigkeit von Delisting-Regeln für KMU-Wachstumsmärkte sowie die Möglichkeit eines Listing-Wechsels von einem KMU-Wachstumsmarkt in einen geregelten Markt besprochen.

Erleichterungen von regulatorischen Hürden

Der zweite Abschnitt – Erleichterungen von regulatorischen Hürden für KMU-Wachstumsmärkte – wurde sehr umfangreich diskutiert. Hier ging es u.a. um die Frage, ob Emittenten an KMU-Wachstumsmärkten **von der Verpflichtung zur Führung von Insiderlisten ausgenommen werden sollten.** Bei den **Eigengeschäften von Führungskräften** von Emittenten an KMU-Wachstumsmärkten wurden eine **längere Meldedauer und ein höherer Schwellenwert** diskutiert.

Darüber hinaus wurden **Erleichterungen** für Emittenten an KMU-Wachstumsmärkten **bei dem Aufschub der Veröffentlichung von Insiderinformationen sowie bei Marktsondierungen** von Privatplatzierungen von Anleihen besprochen. Bei den Insiderinformationen in Bezug auf Anleihen von Emittenten an KMU-Wachstumsmärkten wurde diskutiert, ob hier **nur solche Informationen veröffentlicht werden müssen, die die Fähigkeit des Emittenten zur Rückzahlung** betreffen könnten. Dies würde eine erhebliche Erleichterung für Emittenten darstellen.

An den Regelungen der Marktmissbrauchsverordnung wurde von den Teilnehmern insgesamt sehr starke Kritik geäußert. Insbesondere, dass diese Regelungen für kleine und mittlere Unternehmen einen kaum zu bewältigenden Verwaltungsaufwand darstellen und die KMUs von den Kapitalmärkten eher fernhalten. Diese Regelungen würden damit der Intention der Kapitalmarktunion zuwiderlaufen.

In dem dritten Abschnitt wurde dann noch auf die Pflege des lokalen Ökosystems der KMU-Wachstumsmärkte eingegangen: Broker etc. Hier ging es u.a. auch um die Frage, wie Liquidität an den KMU-Wachstumsmärkten verbessert werden könne.

In einem nächsten Schritt wird noch im Dezember 2017 eine öffentliche Konsultation der Kommission zu dem Thema „Listing-Barrieren für KMU“ stattfinden – alle in dem Expertenhearing aufgeworfenen Fragen werden dort noch einmal zur Diskussion gestellt.

Interessenverband wird Stellung nehmen – Mitglieder können sich einbringen

Der Interessenverband kapitalmarktorientierter KMU e.V. wird auch an dieser Konsultation teilnehmen und sich für eine weitgehende Reduzierung der Barrieren für KMUs einsetzen. Die einzelnen Mitglieder des Interessenverbandes haben die Möglichkeit, ihre Position in die Stellungnahme einzubringen. Die Kommission wird die Ergebnisse auswerten und einen Gesetzgebungsvorschlag im Mai oder September 2018 unterbreiten.

Interessenten wie potenzielle oder tatsächliche Emittenten, Meinungsbilder oder Dienstleister sind herzlich aufgerufen, dem Verband beizutreten. Bond*Guide* ist seinerseits Gründungsmitglied.

Kontakt:
Interessenverband kapitalmarktorientierter KMU e.V.
z.H. Ingo Wegerich
bei Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
60322 Frankfurt am Main, An der Welle 10,
Tel. +49 69 – 27 229 24 875
E-Mail: ingo.wegerich@luther-lawfirm.com

Anzeige